

Bastelanleitung Schüttelbox

Beitrag von „joy80“ vom 8. November 2008 18:30

hat jemand von euch eine bastelanleitung für eine schüttelbox (mathe 1. klasse - zahlzerlegung)?

ich möchte die bastelarbeit gerne an die eltern abtreten. da ich aber erst vor 2 wochen einen bastelabend für zahlenstrahl und leserakete hatte, möchte ich nicht schon wieder einen halten. dachte mir, dass die das doch bestimmt mit einer guten anleitung alleine aus einer streichholzschachtel basteln können.

Beitrag von „stone“ vom 8. November 2008 19:33

Ich hab mal sowas aus alten Kassettenhüllen gemacht. Einfach innen , wo die beiden Stöpsel in die Höhe stehen, einen Kartonstreifen aus einkleben (von unten ausgehend nach oben , dann um den oberen Stöpsel herum wieder nach unten führen und festkleben. Dann eine Hälfte des durchsichtigen Kassettendeckels mit Papier zukleben und Holzperlen einfüllen. Kassettendeckel schließen (man kann ihn auch zukleben). Außen drauf hab ich noch ein Pickerl mit der Gesamtzahl der Perlen aufgeklebt. Die Kinder schütteln, sehen auf der nicht verklebten Hälfte z.B. 3 Perlen und überlegen, wieviele Perlen sich hinter der zugeklebten Seite befinden. Zur Kontrolle können sie die Hülle umdrehen, wo sie beide durchsichtigen Seiten sehen und kontrollieren können.

Hm, was etwas schwer zu beschreiben. Aber ich hoffe, man kennt sich trotzdem aus.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 9. November 2008 12:58

im Ref. habe ich sie aus Frischkäsepäckchen gebastelt...püüüüh.... nun gönne ich mir gekaufte von Thorsten Schmidt LEhrmittel...

Beitrag von „smelly“ vom 9. November 2008 13:21

Meine beiden Jungs machen in der 1. Klasse ebenfalls gerade Zahlzerlegungen zu den Zahlen bis 10. Sie haben in der Klasse aber keine solchen Schüttelboxen, obwohl diese im Arbeitsheft und den Arbeitsblättern abgebildet und sie die entsprechende Ergänzung bzw. Zerlegung dazuschreiben sollen. Anscheinend hat nur ihr Lehrer eine solche Schüttelbox als Demonstrationsmaterial. Da ich die Schüttelbox aber als sehr geeignetes Anschauungsmittel sehe, habe ich kurzerhand selbst zwei für sie gebastelt. Kaufen möchte ich nicht ständig.

Kunststoffschachteln habe ich für meinen Unterricht sowieso massenweise zu Hause rumliegen, also einfach ein kleines Stückchen Holz in die Mitte der Schachtel mit Heißklebepistole geklebt, Kügelchen rein und fertig ist die Schüttelbox.

In der Schule hat sich ihr Lehrer darüber gefreut, wobei ich mich frage, warum eine Schule so ein einfaches und effektives Lernmittel nicht als Klassensatz für die Erstklässler anschafft.

LG, Alex

Beitrag von „koritsi“ vom 9. November 2008 17:32

Weil's was kostet :D?!

Meine Kids üben Zerlegungen ohne Box, und zwar mit zweifarbigen Plättchen (1. Seite blau / 2. Seite rot), die dem M-Buch als Legematerial beigelegt waren.

Die Kinder werfen sie entweder hoch und notieren die Rechnung, die zufällig entstanden ist, oder sie sortieren die Zerlegung in rot-blau.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 9. November 2008 18:41

<http://www.schmidt-lehrmittel.de/shop/index.html>

habe euch den link rausgesucht, falls sie doch jemand kaufen möchte unter Mathematik findet ihr sie 20 Stück kosten 28 Euro.

Wir haben pro Klasse 10 angeschafft, das reicht.

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 9. November 2008 21:24

Ich habe Streichholzschachteln genommen, aus Pappe nen kleinen Steg reingeklebt in die Mitte und arbeite mit kleinen weißen Bohnen.

Hatte mir bei Lidl oder so nen günstigen 10er Pack gekauft, die Streichhölzer haben wir dann für Kastanientiere verwendet.

Die SChüler schütteln, schieben dann erst die eine Seite auf und überlegen, wie viele auf der anderen sein müssen und schauen dann nach. Klappt eigentlich sehr gut.

Ab und zu muss mal ne Bohne nachgelegt werden. War gar nicht viel Arbeit und die Kinder haben Spaß dabei 😊

Beitrag von „koritsi“ vom 10. November 2008 18:52

Aber vorgegebene Aufgaben (9er-Schachtel, links sind 3, wieviele sind's rechts?) können nicht wirklich gut gelöst werden, oder?

Beitrag von „aschenputtel88“ vom 12. November 2008 18:57

ich denke es ist echt einfacher die fertigen boxen zu kaufen und sie sind echt nicht teuer. Vielleicht fragst du die Eltern, ob sie diese anschaffen oder vielleicht investiert auch die Schule. Das basteln dauert doch ewig

Beitrag von „joy80“ vom 13. November 2008 15:24

DANKE für die viele antwerten. ich wollte ja wirklich keine kaufen und bin nun nach langem suchen endlich fündig geworden.

für die nachwelt: im zahlenzauber 1 findet man eine bastelanleitung für die eltern.

sie haben sie auch alle nach 2 tagen fertig gebastelt 😊

und für den overhead habe ich mir aus einer durchsichtigen box selbst eine gebastelt, indem ich einen kleinen holzsteg mit der heißklebepistole befestigt habe FERTIG 😊